

P R E S S E D I E N S T

Redaktion Hirt Agence: Werner Hirt, Pressestudio, Mühlezelgstr. 15, 8047 Zürich
Tel: 044-492 34 87 - Handy: 079-405 35 60 - Fax: 044-492 40 25 -- E-Mail: hirtagence@bluewin.ch

Schweizer Gruppenmeisterschaft für Jungschützen und Jugendliche 300 m

Gossau SG und Liebistorf-Kleinbösingens- Wallenbuch FR Gruppenmeister

Hochfelden Zweiter bei den Jungschützen

ZHSV/rko-Im Albisgütli Zürich gab es bei den Gruppenmeisterschaftsfinals des Schweizer Schiesssportverbandes (SSV) sowohl bei den Jungschützen als auch bei den Jugendlichen neue Meister. Im Feld der Jugendlichen siegte die Gruppe der Schützengesellschaft Liebistorf-Kleinbösingens-Wallenbuch aus dem Kanton Freiburg und bei den Jungschützen gewann das Sportschützen-Team Gossau SG.

Glänzender Zweiter in der Kategorie Jungschützen wurde das Zürcher Nachwuchs-Quartett Dominic Monzon, Romano Sabatella, Sandro Mares und Andreas Roost vom Schiessverein Hochfelden. Für einen weiteren Zürcher Blickpunkt sorgte der 19jährige René Kiefer von der SG Uster, der mit hervorragenden 195 Punkten (96/99) das Tageshöchstresultat erzielte.

Bei schönstem Wetter und idealen äusseren Bedingungen traten rund 450 Nachwuchs-Schützinnen und Schützen aus 26 Kantonen zu den beiden Finals des Schweizer Schiesssportverbandes (SSV), die beiden Jungschützen seit 1980 und bei den Jugendlichen seit 2006 ausgetragen werden, an.

Silber für Hochfelden

Die Jungschützen-Gruppe der Gossauer Sportschützen gewann vor einem Monat bereits überlegenden Ostschweizer GM-Final. Damit kündeten die St. Galler nachdrücklich ihre Ambitionen für den Eidgenössischen Final an. Jetzt gewannen sie, nachdem sie im letzten Jahr als Vierter einen Podestplatz knapp verpassten, mit dem komfortablen Polster von 14 Punkten Vorsprung die Meisterschaft vor der Zürcher Gruppe des Schiessvereins Hochfelden.

Die Zürcher Unterländer, die mit einer Meisterschaft und einem zweiten Platz die Kategorie Jugendliche in den letzten beiden Jahren dominierten, fanden sich nun auch eine Klasse höher bestens zurecht. Der Sieger am Zürcher- und fünfte am Ostschweizer Final setzte sich letztlich im Kampf um Platz zwei gegen die punktgleiche Tessiner Gruppe von Prato-Sornico dank einem höheren Rundenresultat durch.

Freiburg souverän

Die Freiburger Jugend-Gruppe Liebistorf-Kleinböisingen-Wallenbuch gewann nicht überraschend. Das Trio bestach mit zwei nahezu punktgleichen Rundenleistungen. Nach dem ersten Durchgang lagen es gegen Erlenbach-Latterbach zwar noch um zwei Punkte zurück. Im zweiten Umgang übertrafen sie aber die Berner um drei Punkte und lagen am Schluss mit einem Punkt Vorsprung an der Spitze. Bei der fünften Finalauflage für Jugendliche stellte erstmals der Freiburger Verband den Sieger. Beste Zürcher Gruppe wurde Stäfa auf Platz neun, für einen Podestplatz fehlten zehn Punkte.

Zürich-Albisgütli. 32. Schweizer Jungschützen-Gruppenmeisterschaft 300 m.

Final. Jungschützen: 1. Gossau SG, Sportschützen 747 (381/366) mit Curdin Häfele 189, Lukas Rohner 193, Sammy Baumann 188, Benjamin Burri 181. 2. Hochfelden ZH 733 (361/372) mit Dominic Monzon 177, Romano Sabatella 180, Sandro Mares 186, Andreas Roost 190. 3. Prato-Sornico Soc. Tir. della Lavizzara TI 733 (364/369) mit Dorieno Dodò 186, Etienne Bieri 183, Samuele Dodò 184, Michel Bieri 180. 4. Wasterkingen ZH 732 (359/373). 5. Baltschieder VS 732 (359/373). 6. Balterswil-Ifwil SG 730 (359/371).

Ferner die weiteren Zürcher: 12. Uster 723 (365/358). 26. Bülach 710 (360/350). 35. Bäretswil 701 (359/342). 37. Bertschikon 701 (354/356). 58. Bachs 687 (350/357). 60. Affoltern a.A. 684 (335/349). 84. Stäfa 653 (307/653). -- 90 klassiert.

Jugendliche: 1. Liebistorf-Kleinböisingen-Wallenbuch FR 546 (272/274) mit Lukas Kläy 190, Alexandre Sauteur 169, Sébastien Sauteur 187. 2. Erlenbach-Latterbach BE mit Ruedi Bühler 183, Iris Wyssmüller 180, Angela Jukic 182. 3. Schuders GR 542 (267/275) mit Thomas Tarnutzer 174, Andreas Frey 182, Urs Meier 186. 4. Mauren-Berg TG 542 (271/271). 5. Prato-Sornico Soc. Tira Lavizzara TI 541 (268/273). 6. Balterswil-Ifwil TG 539 (284/255).

Ferner die Zürcher: 9. Stäfa 532 (267//265). 19. Zürich-Seebach 519 (263/256). 23. Embrach-Lufingen 513 (252/261). -- 30 klassiert.